

Informationen zum Updateprozess

03.05.2024 09:26:05

FAQ-Artikel-Ausdruck

Kategorie:	Opti.Tax	Bewertungen:	0
Status:	öffentlich (Alle)	Ergebnis:	0.00 %
Sprache:	de	Letzte Aktualisierung:	14:34:58 - 01.03.2016

Symptom (öffentlich)

Update

- Vor einem Update ist immer eine Datensicherung innerhalb der Anwendung anzulegen (wird beim Update-Vorgang automatisiert durchgeführt)
- Vor einer Neu-Installation per SETUP ist immer eine Datensicherung (manuell) innerhalb der Anwendung anzulegen

Möglichkeiten eines Updates:

- Online Update über die Funktion » Hilfe -> Updates installieren aus -> Online-Update
- Über die Funktion » Hilfe -> Updates installieren aus -> Dateisystem (Offline-Update)
- Update durch Neuinstallation (empfohlen)

Beim Auslösen eines Online-Updates geschieht folgendes:

- Zur Datensicherung wird aufgefordert - Benutzer soll einen Speicherort angeben
- Prüfung auf Updates
- Release Notes und ggf. Lizenzbedingungen bestätigen.
- Neue Update-Pakete werden heruntergeladen
- Alte Pakete werden deinstalliert
- Neue Pakete werden installiert
- Neustart
- Alte Pakete/Bundles/Plugins werden gelöscht
- Datenbank-Check
- Datenbank-Schema-Update

- Datenbank - Schema wird neu erstellt
- Datensicherung wird eingespielt
- Update wird beendet

Hinweise zum Update von Multi-User-Umgebungen

In Multi-User-Umgebungen mit einer externen Datenbank muss folgender Ablauf eingehalten werden.

- Alle Clients bis auf 1 schließen.
- Auf dem verbliebenen aktiven Client das Update durchführen.
- Danach starten Sie die anderen Clients, woraufhin ein Dialog angezeigt wird, dass die DB-Version bereits höher ist und nun ohne Datenbankbindung gestartet wird.
- Sie führen das Update des Clients durch und starten neu.
- Nun sollten Sie wieder auf der Datenbank verbunden sein und arbeiten können.

Hintergrund: Sobald der erste Client das Update durchgeführt hat, wird u.U. das Datenbank- Schema aktualisiert. Wenn nun ein anderer Client mit einer niedrigeren Version versucht, auf die Datenbank zuzugreifen, dann kann dies im schlimmsten Falle zu einem Datenverlust führen.

Beschreibung der Verzeichnisse und deren Funktion:

configuration - speichert Konfigurationseinstellungen pro Installation
workspace - "Arbeitsbereich" pro User / laufender Instanz
licenses - Ablageort der Lizenzdatei
plugins + features - Installationsort für die Pakete, die das Programm intern benötigt
p2 - Installationsinformationen

Neuinstallation RCP (empfohlen)

Datensicherung folgender Dateien/Verzeichnisse:

- <Pfad zum Installationsverzeichnis>\licenses
- <Pfad zum Installationsverzeichnis>\configuration\settings
- (<Pfad zum Installationsverzeichnis>\workspace\database (Bei lokaler (Derby-Datenbank))
- Ggf. Sicherung der Terminalserver Konfiguration (<Pfad zum Installationsverzeichnis>\ „Anwendung“.cfg)
- Komplette-Datensicherung innerhalb des Programms (*.tax)

- Deinstallation bestätigen und durchführen
- Installationsprozess durchführen

Vor dem Starten der Anwendung:

- Dateien aus "Sicherung" zurückspielen
- <Pfad zum Installationsverzeichnis>\licenses
- <Pfad zum Installationsverzeichnis>\configuration\settings
- Ggf. Sicherung der Terminalserver Konfiguration (<Pfad zum Installationsverzeichnis>\ „Anwendung“.cfg)
- Programmstart
- Wiederherstellen der Datensicherung (*.tax-Datei)

Update aus Datei laden

Eine Variante des Updates ist es, die Aktualisierung nicht direkt aus dem Internet durchzuführen. Die Update-Datei liegt in der Regel als *.zip-Datei vor. Der Update-Prozess entspricht der zweiten Variante, der Funktion des Online-Updates.

Ein Update erfordert immer eine aktuelle Datensicherung, die zwingend beim Update erstellt wird.

Die jeweilige Update-Datei kann von einem Update-Server heruntergeladen werden und lokal gespeichert werden. Dort sind zwei Dateien verfügbar:

- update-site.zip (für RCP-Clients)
- update-site-web.zip (für RAP-Clients)

Die Adresse des Update-Servers erfragen Sie bitte ggf. im Support.

In der Anwendung "Hilfe/Update aus Datei laden" öffnen und die lokale Datei auswählen. Der normale Update-Prozess wird gestartet. Einziger Unterschied zum Online-Update ist, dass sich der Update-Prozess aus der lokalen Datei bedient, anstatt auf die Internet-Seite zuzugreifen.

Grundsätzlich sind diese Funktionen für Installationen konzipiert, bei denen möglichst wenig Online-Aktivitäten am Arbeitsplatz ermöglicht werden sollen. Aus diesem Grunde könnte dieses "Offline-Update" bevorzugt werden.

Problem (öffentlich)

Lösung (öffentlich)